

Presseinformation

27. September 2012

„Sommerkino NÖ“ zieht über 53.000 Besucher an

Pröll: Sommerkino ist eine Erfolgsgeschichte

Beim diesjährigen Sommerkino NÖ besuchten 53.360 Zuseher 137 Filme in 197 Vorstellungen, somit kann nicht zuletzt auf Grund des hervorragenden Wetters eine positive Bilanz gezogen werden. Von Kino-Blockbustern über Filme, die hohen künstlerischen Ansprüchen gerecht werden, bis hin zu Klassikern der Filmgeschichte und Dokumentationen hat das Sommerkino NÖ dabei auch 2012 für jeden Geschmack etwas geboten. Zusätzlich gab es an jedem Standort ein buntes Rahmenprogramm.

So ließen sich beim Rathausfilmfestival in St. Pölten insgesamt über 10.000 Besucher vom Kino unter dem Sternenhimmel begeistern. Als eines der Highlights kann das Publikumsgespräch mit Karl Merkatz im Rahmen seines Filmes „Anfang 80“ gesehen werden. Wiener Neustadt wiederum kann auf die stolze Besucheranzahl von 18.000 verweisen. Insgesamt wurden rund 21 Stunden Kino-Erlebnis geboten. Regisseur Wolfgang Murnberger war dabei quasi Stammgast und kam zu einigen Vorstellungen. Sehr erfreulich sind auch die 5.500 Besucher des Mondscheinkinos in Eggenburg, die sich auf insgesamt 17 Vorstellungen verteilen.

„Das Sommerkino, eine niederösterreichische Erfolgsgeschichte, trägt sicher auch dazu bei, dass die Entwicklung des Landes von Seiten der Bevölkerung als positiv beurteilt wird. Über 50.000 Besucher haben unsere Anstrengungen im Bereich Film und Kino gewürdigt, darauf können wir stolz sein“, meint dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Ziel der Initiative „Sommerkino NÖ“ des Landes Niederösterreich ist es, einem breiten Publikum zu ermöglichen, qualitätsvolle europäische und vor allem österreichische Spielfilme kennenzulernen. Das Sommerkino bestätigt auch den Ruf Niederösterreichs als Film- und Kulturland. In den letzten Jahren hat sich Niederösterreich am Filmsektor etabliert und wird für die vielfältigsten Produktionen genutzt. Dank Niederösterreichs Filmförderung ist das Land somit auf der Kinoleinwand ebenso beliebt wie am TV-Bildschirm.